

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Onlinewerbung bei der Verlag 8. Mai GmbH

1. Werbeauftrag

1.1. "Werbeauftrag" i.S.d. vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Onlinewerbeangebote des Verlags 8. Mai (junge Welt und M&R) ist ein Vertrag über die Schaltung eines oder mehrerer Werbemittel eines Werbungtreibenden oder sonstiger Interessenten als Auftraggeber (im folgenden "AG" abgekürzt) auf Webseiten, die vom Verlag 8. Mai betrieben werden. Für den Werbeauftrag gelten die vorliegenden AGB sowie die in den aktuellen Preislisten aufgeführten Tarife, Rabatte und Formate.

1.2. Die Verlag 8. Mai GmbH ist berechtigt, die AGB jederzeit zu ändern.

2. Werbemittel

2.1. Ein Werbemittel kann aus einem oder mehreren der nachstehend genannten Elemente bestehen: aus einem Bild oder Text, aus Tonfolgen und Bewegtbildern.

2.2. Werbemittel, die auf Grund ihrer Gestaltung nicht als solche erkennbar sind, werden als Werbung deutlich kenntlich gemacht.

2.3. Für die Schaltung von Werbemitteln kommen grundsätzlich die Formate in Frage, die in der jeweils gültigen Preisliste ausgewiesen sind. Sonderformate und -werbeformen sind nach Rücksprache mit der Verlag 8. Mai GmbH möglich.

3. Vertragsschluss und Buchungskonditionen

3.1. Ein Vertrag über Werbemittel kann für ein einzelnes Werbemittel oder für eine Anzahl von Werbemitteln geschlossen werden. Im Rahmen dieser Verträge können feste Termine für einzelne Schaltungen vereinbart werden, es ist aber auch möglich, die einzelnen Aufträge über einen Zeitraum auf Abruf abzuwickeln.

3.2. Die Abrechnung erfolgt wie mit dem AG vereinbart.

3.3. Vorbehaltlich entgegenstehender individueller Vereinbarungen kommt der Vertrag grundsätzlich nur zustande durch:

– das schriftliche Angebot zum Vertragsschluss durch den AG durch Zusendung des ausgefüllten und unterzeichneten Auftragsformulars oder eines eigenständig formulierten und unterzeichneten Auftrags textes per Brief, Fax oder E-Mail

– und die Annahme des Auftrages durch die Verlag 8. Mai GmbH in Form einer schriftlichen Auftragsbestätigung (auch per E-Mail). Mündliche oder fernmündliche Bestätigungen sind rechtlich unverbindlich.

3.4. Soweit Werbeagenturen Aufträge erteilen, kommt der Vertrag mit der Werbeagentur selbst zustande. Aufträge von Werbeagenturen oder -mittlern werden nur für namentlich bezeichnete und identifizierbare Werbungtreibende angenommen. Die Verlag 8. Mai GmbH ist berechtigt, von der Werbeagentur den Mandatsnachweis zu verlangen und sich den Status als Agentur nachweisen zu lassen.

4. Terminverschiebung

Die Verschiebung eines vereinbarten Insertionszeitpunktes ist nur schriftliche und bis drei Werktagen vor dem zunächst vereinbarten Insertionstermin möglich. Sie steht unter dem Vorbehalt vorhandener Kapazitäten.

5. Stornierung

Eine kostenfreie Stornierung ist bis spätestens drei Werktagen vor dem vereinbarten Erscheinen der Insertion möglich. Die Stornierung bedarf der Schriftform (Brief, Fax oder E-Mail). Eine fernmündliche oder mündliche Stornierung ist nicht möglich.

6. Bereitstellung des Werbemittels

6.1. Der AG ist zur vollständigen Anlieferung einwandfreier und geeigneter Werbemittel in der endgültigen digitalen Form bis spätestens zwei Werktage vor dem vereinbarten ersten Schaltungstermin an anzeigen@jungewelt.de bzw. anzeigen@melodieundrhythmus.com verpflichtet.

6.2. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Vorlagen fordert die Verlag 8. Mai GmbH Ersatz an. Bei nicht ordnungsgemäßer, insbesondere verspäteter Anlieferung oder nachträglicher Änderung wird keine Gewähr für die vereinbarte Verbreitung des Werbemittels, insbesondere nicht für das Erreichen der gebuchten PIs, übernommen.

6.3. Die Verlag 8. Mai GmbH übernimmt für das gelieferte Werbemittel sowie weitere Materialien keine Verantwortung und ist nicht verpflichtet, diese an den AG zurückzuliefern.

6.4. Sofern der Auftrag wegen nicht ordnungsgemäßer, insbesondere verspäteter oder unterbliebener Anlieferung einwandfreier und geeigneter Werbemittel nicht durchgeführt werden kann und die Verlag 8. Mai GmbH trotz angemessener Bemühungen keine Ersatzbuchung eines Dritten beibringen kann, ist der AG zur Zahlung einer Entschädigung in Höhe der vereinbarten Vergütung verpflichtet.

7. Ablehnungsbefugnis, Zurückziehen sowie Unterbrechung der Werbemittelschaltung

7.1. Die Verlag 8. Mai GmbH behält sich vor, die vom AG zum Zwecke der Werbeschaltung überlassenen Werbemittel wegen des Inhalts, der Herkunft, ihrer Form, der technischen Qualität oder wegen der Website, auf die verlinkt wird, abzulehnen und zurückzuweisen. Gleiches gilt, wenn die Werbemittel oder die Website, auf die verlinkt wird, gegen Gesetze und/oder behördliche Bestimmungen verstoßen. Werbemittel, die von mehreren Partnern genutzt werden bedürfen der Zustimmung des Verlages.

7.2. Die Zurückweisung wird dem AG mitgeteilt.

7.3. Die Verlag 8. Mai GmbH ist berechtigt, die Schaltung des Werbemittels vorübergehend zu unterbrechen, falls ein hinreichender Verdacht auf rechtswidrige Inhalte der Website vorliegt, auf die der mit der Werbung verbundene Hyperlink verweist. Dies gilt insbesondere in den Fällen der Ermittlungen staatlicher Behörden oder einer Abmahnung eines vermeintlich Verletzten, es sei denn, diese ist offensichtlich unbegründet. Der AG wird über die Sperrung unterrichtet und hat die vermeintlich rechtswidrigen Inhalte unverzüglich zu entfernen oder deren Rechtmäßigkeit darzulegen und ggf. zu beweisen.

8. Gewährleistung und Haftung

Die Verlag 8. Mai GmbH gewährleistet im Rahmen der vorhersehbaren Anforderungen eine dem jeweils üblichen technischen Standard entsprechende bestmögliche Wiedergabe des Werbemittels. Die Gewährleistung gilt nicht für unwesentliche Fehler. Dem AG ist jedoch bekannt, dass es nach dem Stand der Technik nicht möglich ist, jederzeit eine gänzlich fehlerfreie Wiedergabe eines Werbemittels zu ermöglichen. Ein Fehler in der Darstellung der Werbemittel liegt insbesondere dann nicht vor, wenn er

– durch die Verwendung einer nicht geeigneten Darstellungssoft- und/oder Hardware des Users oder des Internetdienstleisters oder
– durch Störung der Kommunikationsnetze (z.B., aber nicht ausschließlich durch Leitungs- und/oder Stromausfall)
oder

– durch Rechnerausfall auf Grund Systemversagens oder Leitungsausfall oder Mängel oder Unterbrechung des Rechners des AG sowie der Kommunikationswege vom AG zu den Servern der Verlag 8. Mai GmbH hervorgerufen wird.

Ein Fehler in der Darstellung der Werbemittel liegt auch dann nicht vor, wenn die Beeinträchtigung bei der Wiedergabe des Werbemittels dessen Zweck nicht wesentlich in Frage stellt.

9. Zahlungsbedingungen

9.1. Die Zahlung muss innerhalb von 14 Tagen nach Rechnungserhalt erfolgen.

9.2. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen und Einziehungskosten berechnet. Die Verlag 8. Mai GmbH kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrags bis zur Zahlung zurückstellen und für noch ausstehende Schaltungen Vorauszahlung verlangen.

10. Außerordentliche Kündigung

Die Verlag 8. Mai GmbH ist zur schriftlichen außerordentlichen Kündigung insbesondere dann berechtigt, wenn

- der Kunde seiner Zahlungspflicht trotz zweimaliger Mahnung nicht nachgekommen ist,
- der Kunde in der Vergangenheit bereits einmal das Werbemittel bzw. die Ziel-URL eigenmächtig geändert hat,
- der Kunde gegen wesentliche Bestimmungen dieser AGB verstößt.

11. Datenschutz

Der AG wird hiermit gemäß Teledienststedatenschutzgesetz (TDDSG), Mediendienstestaatsvertrag (MDStV), Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie sonstigen datenschutzrechtlichen Bestimmungen davon unterrichtet, dass die im Rahmen der Inanspruchnahme der Leistungen der Verlag 8. Mai GmbH, insbesondere der Auftragserteilung und -bearbeitung, angegebenen personenbezogenen Daten ausschließlich zu dem Zwecke maschinenlesbar gespeichert, verarbeitet und genutzt werden, zu dem der AG dieses angegeben hat, sofern keine Einwilligung in eine andere Nutzungsart erteilt wurde sowie zum Zwecke der Abrechnung und Vergütung.

12. Gerichtsstand und anwendbares Recht

12.1. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist der Sitz der Verlag 8. Mai GmbH. Ladungsfähige Anschrift: Torstr. 6, 10119 Berlin. Geschäftsführer: Dietmar Koschmieder, Amtsgericht Charlottenburg – HRB 55651

13. Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bedürfen zu ihrer Rechtswirksamkeit der Schriftform.